

## Die neuen Skulpturen: Farbe, Glanz und Gold pur

Die neuen Skulpturen von Sabeth Holland widmen sich einer Vielzahl von Themen. Um den Doggy Dog Lovable gruppieren sich weitere Geschöpfe aus der Märchenwelt. Diese erhaschen unsere Blicke durch das gebündelte Licht, welches sie widerspiegeln. Hinter jeder dieser Skulpturen verbirgt sich ein aufwändiger Entstehungsprozess, denn es handelt sich bei jeder um ein Einzelstück in doppelter Hinsicht, einmal in der Form und zum Zweiten in der Farbgebung. In einem bildhauerischen und einem darauf folgenden malerischen Prozess schafft die Künstlerin jedes dieser Originale von Hand. Ihre skulpturalen Kostbarkeiten sind einzigartig und heben sich hervor in dieser Welt, in der sonst so vieles kopier- und reproduzierbar ist.

Sabeth Holland beginnt ihre aufwändigen Schöpfungen jeweils mit einer kleinen Studie. Danach zeichnet sie die groben Umriss auf einen massiven Quader aus Polyurethan, einem beeindruckenden high-tech Material, welches sehr beständig, leicht und sinnlich ist. Für das Abtragen des Materials gebraucht sie verschiedene Werkzeuge wie Stichel, Feilen und Metallbürsten. Sorgfältig arbeitet sie sich an die Rohskulptur heran. In der letzten Phase vor der Vollendung widmet sie sich dem Feinschliff, welcher viel Fingerspitzengefühl erfordert. Erst wenn Sabeth Holland die

neue Form perfekt findet, das neue Wesen ihren Ansprüchen genügt, ist ihre bildhauerische Arbeit abgeschlossen.

Darauf wird die Polyurethan Skulptur fotografiert, transportiert und in Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Fachmann mit Fiberglas beschichtet. Dieser Werkstoff hat ebenfalls äusserst interessante Eigenschaften. Die Glasfasern verhalten sich sehr ähnlich wie gegossenes Glas und verleihen dem Kunstwerk unter anderem dessen Langlebigkeit. Die Qualität der Fiberglas Skulptur wird bestimmt durch deren geschlossene, äusserst beanspruchbare Oberfläche, was mittels Anwendung eines Zweikomponentenharzes erreicht wird. Man könnte die Skulptur in dieser Form belassen, doch das entspräche nicht Sabeth Holland. Sie will Farbe und Gold zum Vibrieren bringen und entwickelt zurück im Atelier schliesslich die Bemalung.

Hier ihre Bemerkungen zu diesem lustvollen, schöpferischen Akt: «Von Anfang an habe ich eine Beziehung zur Skulptur, zum neu entstehenden Wesen. Ich arbeite sehr lange und sehr körperlich, bis ich soweit bin, dass ich Farbe benutzen darf. Ich kann es jeweils kaum erwarten, die Augen oder ein erstes persönliches Merkmal zu malen. Während Wochen, ja Monaten, habe ich mir dazu Vorstellungen gemacht und weiss genau wie ich es angehen werde, wie ich die Lebendigkeit gestalten will. Trotzdem bleibt dies eine Herausforderung.

Bis zum Schluss kommen auch immer wieder Zweifel auf. Sogar die Versiegelung der Oberfläche mit den entsprechenden Schutzlacken ist anspruchsvoll und erfordert viel Wissen und Können. Erst wenn Form, Farbe, Glanz und Installierung in einander greifen, ist das Kunstwerk fertig. Alles, was ich geben kann, findet sich darin.»

Doggy Dog Lovable, 69 x 60 x 27 cm



Galerie Altesse  
Kunstlounge und Skulpturengarten  
Oberstädtle 37  
FL-9485 Nendeln

Sabeth Holland **5** JAHRESZEITEN\*

\*eine Fülle von Formen,  
Farben und schöpferischer Vielfalt





The Game, zwanzigteilig, 95 x 120 cm

**Galerie Altesse Nendeln Fürstentum Liechtenstein**  
**20. November bis 19. Dezember 2010**

**Sabeth Holland** **5 JAHRESZEITEN\***  
*\*eine Fülle von Formen,  
 Farben und schöpferischer Vielfalt*

Unsere Erwartungen sind gross und wir sind neugierig: Auf welche Weise wird uns Sabeth Holland dieses Mal überraschen? Mit ihrer fünften Einzelausstellung in unserer Galerie seit 1996 übertrifft sich die international tätige Künstlerin selbst. Sie inszeniert eine verspielte Zeitreise mit Skulpturen und Bildern, die mehr als ein Ganzes umfasst.

Klar im Gegensatz zum unspektakulären Titel 5JAHRESZEITEN\* entpuppt sich die Ausstellung als schöpferischer Wirbel. Sie könnte sogar als eine Explosion der Formen, Farben und künstlerischen Vielfalt beschrieben werden. Sämtliche Werke laden zu einer mehrfachen Betrachtungsweise ein. Was einem auf den ersten Blick schon fasziniert, gewinnt noch durch die Verschiebung der Perspektive. Auf diese Weise entsteht eine Fülle von ungewöhnlichen Farbakkorden und Formenvarianten, die das Pulsierende des Lebens schlechthin darstellt.

Ganz neue, goldglänzende Skulpturen, welche uns spontan ans Herz wachsen, bilden den Kern der Ausstellung. Ihnen stellt Sabeth Holland mehrfach arrangierbare Bilder und Werkgruppen zur Seite und beschreibt deren Konzepte und Hintergrund in persönlichen, freien Textfragmenten. Wer die Ausstellung besucht, wird staunen!



In the Water, 80 x 70 cm

**Sabeth Holland** **5 JAHRESZEITEN\***  
*\*eine Fülle von Formen,  
 Farben und schöpferischer Vielfalt*

**Herzliche Einladung zur Vernissage**  
**am Samstag, 20. November 2010, ab 18 Uhr**

Wir freuen uns, Sie und Ihre Freunde zur Vernissage und Ausstellung begrüßen zu dürfen.

**Ausstellung vom**  
 Samstag, 20. November bis Sonntag 19. Dezember 2010

**Dolores und Werner Gamper**  
 Galerie Altesse, Kunstlounge und Skulpturengarten  
 Oberstädtle 37, 9485 Nendeln Fürstentum Liechtenstein

**Öffnungszeiten**  
 Do und Fr 15 – 19 Uhr  
 Sa 10 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr  
 So 15 – 18 Uhr  
 oder nach telefonischer Vereinbarung

M 00423 7777 978  
 T 00423 373 20 85  
 galerie@altesse.li  
 www.altesse.li

**Information für das Publikum der Künstlerin**  
 Die Galerie hat seit Sabeth Hollands letzter Ausstellung 2007 neue Räumlichkeiten im Oberstädtle bezogen. Sie finden Parkplätze beim Hotel Engel, der Schule oder in der Umgebung.

